## Kompetenz auf der Matte beim Judo-Club

Kampfsport Die Schüler des Judo-Club Schwenningen konnten jüngst ihre Gürtelprüfungen erfolgreich bestehen, während ihre Meister weiter dazulernen konnten.

Franco Intrieri (1. Kyu), Lucrezia Wenzler (1. Kyu) und Ruben Morlock (2. Kyu) stellten sich nach intensiven Vorbereitungen ihrer nächsten Kyu-Prüfung mit Bravour. Die drei jugendlichen Trainerassistenten des Judo-Club Schwenningen bestätigten somit auch judofachlich ihr Engagement im Kindertraining (jeweils montags und freitags ab 17 Uhr in der Turnhalle der Neckarschule). Mit dem 1. Kyu (Braungurt) stehen Franco und Lucrezia kurz vorm Schwarzgurt, dem Meistergrad (Dan). Besonders konnten die beiden beim Fach Kata glänzen, wo sie Auszüge aus der "Nage-no-Kate" (Form der Würfe) zeigten.

## Das Lernen endet nie

"Dan sein, heißt Vorbild sein." Hier beginnt meist auch die Ausbildung eines engagierten Judoka zum Kampfrichter oder Trainer. Damit dies auch so bleibt, endet das Lernen natürlich nie. Dementsprechend müssen auch die "alten" Trainer ihre Kompetenz immer wieder auffrischen; so auch der erste Vorsitzende des Judo-Club Rainer Lickert (3. Dan) und Judo-Abteilungsleiter Harald Burkart (4. Dan).

Um die 60 interessierten Judoka konnten Wolfgang Dax-Romswinkel (8. Dan) und Ulla Loosen (7. Dan) zum Lehrgang "Kompetenztraining im Judo" in Karlsruhe begrüßen. Wolfgang stellte in einem Vortrag die Erarbeitung der neuen Kyu- und Dan-Gradierungsordnung und deren Inhalte im Kontext moderner kompetenzorientierter Unterrichtsgestaltung vor.

Ulla Loosen zeigte Elemente des Taiso und Wege zur Verbesserung der Bodentechnik. Dabei ließen es sich die beiden mehrfachen Kata-Weltmeister auch nicht nehmen, die Elemente aus verschiedenen Kodokan-Kata und deren Einsatz im Judo-Unterricht ins Programm zu integrieren, insbesondere wenn es um das Zusammenspiel von Tori und Uke und das Erarbeiten des Gleichgewichtsbruchs ging.

Die Teilnehmer freuten sich über die sehr informative Veranstaltung, durch die gekonnt und kurzweilig von beiden Referenten geführt wurde.



Judoschüler Franco Intrieri, Lucrezia Wenzler und Ruben Morlock (v.l.n.r.) freuten sich über bestandene Prüfungen. Foto: Privat